

Verlegehinweise

Laying instructions



Starke Verbindung
Kluge Technik
Strong contacts
Clever technology

Vorbereitung:

Beachten Sie, dass der Untergrund zur Montage der Sockelleiste so eben wie möglich sein sollte. Sie können die Aluminium Sockelleiste mit einem Montagekleber, einem Hybridkleber oder mit einer speziellen Heißklebemethode an der Wand befestigen. Beachten Sie bitte die Herstellervorschriften. Die Leisten sollten nicht auf Tapeten sondern stets direkt auf der Wand montiert werden.

Montage:

Entsprechend der Anzahl der Innen- und Außenecken benötigen Sie die entsprechende Menge an vorgefertigten Formteilen. Beginnen Sie am Besten in einer Innenecke des Raumes. Stecken Sie eine Innenecke auf das Profil und legen die Sockelleiste an der Wand an. Zeichnen Sie die Sockelleiste zum Zuschneiden so an, das an der nächsten Ecke das erforderliche Formteil aufgesteckt werden kann und die Fortführung der Sockelleisten gewährleistet wird. Zum Zuschneiden der Sockelleiste eignen sich eine Metallbügelsäge oder eine Kappsäge mit einem Sägeblatt für Aluminium. Dank der Formteile sind keine Gehrungsschnitte notwendig.

Einpassen des Bodenbelags:

Die Sockelleiste ist mit je einer Einfasskante an der Unter- und Oberseite ausgestattet. Schneiden Sie den Bodenbelagsstreifen 50 mm breit zu. Schieben Sie nun den Streifen von unten unter die obere Einfasskante und lassen ihn dann in die Untere Einfasskante fallen. Der Streifen steht nun passgenau in der Leiste. Optional können Sie den Streifen auf der Rückseite mit einem doppelseitigen Klebeband fixieren. Dies kann bei elastischen Bodenbelägen ein Schrumpfen vermindern und somit eine Lückenbildung zwischen den Streifen ausschließen. Sie können jeden Bodenbelag in die Leiste einlegen, der dem Innenmaß der Sockelleiste bis 3 mm oder bis 5 mm entspricht.

Demontage:

Entsprechend dem verwendeten Klebstoff schieben Sie einen flachen Spachtel vorsichtig zwischen Wand und Sockelleiste und lösen den Klebstoff und somit die Sockelleiste von der Wand. Nachdem die Sockelleiste vom Klebstoff befreit wurde, kann die Sockelleiste je nach Zustand erneut verwendet werden.

Preparation:

Note that the surface for installing the skirting board should be as levelled as possible. You can attach the aluminium skirting to the wall with a mounting adhesive, a hybrid adhesive or a special hot-glue method. Please consider the manufacturer's instructions. The skirting should not be mounted on wallpaper but always directly on the wall.

Assembly:

Depending on the number of inner and outer corners and door connections you need the appropriate amount of prefabricated corners and end caps. It's best to start in an inner corner of the room. Put an inner corner on the profile and attach the skirting board to the wall. Mark the baseboard for cutting so that the required part can be attached to the next corner and the continuation of the baseboards is guaranteed. To trim the skirting board, a metal hacksaw or a chop saw with a saw blade for aluminium can be used. Thanks to the corner pieces no miter cuts are necessary.

Fitting the flooring:

The skirting board is equipped with one border each at the top and bottom. Cut the flooring strip 50 mm wide. Now push the strip under the upper border from below and drop it into the lower border. The strip is now fixed in the profile. Optionally, you can fix the strip on the back with a double-sided adhesive tape. This can reduce shrinkage in elastic floor coverings and thus preclude the formation of gaps between the strips. You can place any floor covering in the strip that corresponds to the inner dimensions of the skirting board up to 3 mm or up to 5 mm.

Disassembly:

Depending on the adhesive used, gently push a flat spatula between the wall and the skirting board and remove the adhesive and thus the skirting board from the wall. Once the skirting has been removed from the adhesive, the skirting board can be reused depending on its condition.

